

Geldfrage Angestellte - Beamte

Beitrag von „chilipaprika“ vom 2. Februar 2013 13:37

Noch mal: was hat das mit der Beitragsbemessungsgrenze zu tun?

A/ Fall A: Papa über Beitragsbemessungsgrenze und in der PKV, Mama Lehrerin in der PKV. Das macht doch keinen Unterschied, ob der Beitrag vom Kind bei PKV A oder B bezahlt wird, oder? (wegen Überschreitung der Grenze innerhalb des Jahres..) Entweder ist das Kind in der PKV oder allgemein von Anfang an (warum auch immer, Gründe egal) in der GKV?

B/ Fall B: Papa in der GKV trotz Überschreitung der Beitragsbemessungsgrenze, Mama Lehrerin in der PKV. Wenn Kind vorher bei Mama in der PKV, dann kann es bleiben? und wenn Kind vorher bei Papa in der GKV, dann kann es auch bleiben?

also jetzt nur als Nachfrage zu dem Punkt, irgendwie macht mich das Krankenversicherungssystem kirre.

Chili